

# ANTRAG

			<b>Vorlage-Nr.: A 13/0666</b>
<b>41 - Amt für Familie und Soziales</b>			<b>Datum: 15.04.2013</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Frau Magdalena Meder</b>	<b>Tel.:</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>			

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Zuständigkeit</b>
<b>Jugendhilfeausschuss</b>	<b>25.04.2013</b>	<b>Anhörung</b>

**Erhalt der Kampfes Spiele an den Grundschulen und Ausbau an den weiterführenden Schulen - Finden einer Mitarbeiter/In zur Erfüllung dieser Aufgabe oder Prüfung bzw. Schaffung eines entsprechenden Postens im Stellenplan, wenn möglich.  
Hier: Antrag de Kinder und Jugendbeirates vom 22.02.2013**

## **Beschlussvorschlag**

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, dass die Kampfes Spiele an den Grundschulen erhalten bleiben und an den weiterführenden Schulen ausgebaut werden. Damit diese Aufgabe ausgefüllt werden kann, beantragen wir die Beauftragung einer Person, die die Kampfes Spiele an allen Schulen anbieten muss. Wenn sich dafür niemand findet, wollen wir, dass der Ausschuss eine weitere Stelle im Stellenplan empfiehlt, damit diese Aufgabe qualifiziert erfüllt werden kann. Vorab sollte die Verwaltung überprüfen, ob so eine Stelle geschaffen werden kann.

## **Sachverhalt**

Die Kampfes Spiele sollen sowohl an den Grundschulen, als auch an den weiterführenden Schulen durchgeführt werden, da sie die Toleranz und Respekt anderen gegenüber fördern sowie Werte und Moral vermitteln. Und zudem stehen sie einer größeren Zielgruppe zur Verfügung.

Außerdem wird so, gegen entstehende oder bereits vorhandene Aggression effektiv entgegen gewirkt. Da dort den Kindern und Jugendlichen beigebracht wird, dass Gewalt keine Lösung ist. Die Kampfes Spiele unterstreichen das Engagement der Stadt Norderstedt im Bereich der Gewaltprävention, da es eines neues und innovatives Konzept ist.

Anzumerken ist, dass der Kinder- und Jugendbeirat einstimmig hinter den Kampfes Spielen steht.

## **Anlagen:**

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	-------------------

Anlage 1 Originalantrag

Anlage 2 Niederschrift der Kinder-und Jugendbeiratssitzung